

Bereits zum elften Mal: Charity und Spitzensport beim SkyRun MesseTurm Frankfurt

Anmeldung noch möglich bis zum 14. Mai

Frankfurt. Am 11. Juni 2017 geht es wieder steil nach oben: 1.202 Treppenstufen warten beim elften SkyRun MesseTurm Frankfurt auf internationale Spitzen- und Breitensportler. Teilnehmer können sich noch bis zum 14. Mai (24 Uhr) unter www.skyrun-messturm-frankfurt.com online registrieren. Renndirector Michael Lederer rechnet mit 900 Athleten, darunter etwa 350 Feuerwehrleute, die in Originalausrüstung mit und ohne Atemschutzmaske den MesseTurm als Training nutzen. Die jeweiligen Bestzeiten bei Europas höchstem Treppenhauslauf von 6:25,5 Minuten in der Herrenwertung und 7:35,2 Minuten in der Damenwertung stellten Dr. Christian Riedl aus Erlangen im Vorjahr und die in Singapur lebende Australierin Suzy Walsham im Jahr 2014 auf. Der MesseTurm hält viele Herausforderungen bereit: Schülerteams treten über die Halbdistanz an, Mehrfachläufer nehmen die 222 Höhenmeter gleich bis zu zehn Mal in Angriff und der Rollstuhlfahrer Haki Doku aus Mailand plant, innerhalb einer Stunde zwei Mal das Treppenhaus hinunter zu rollen.

Die Mischung aus Charity und Spitzensport ist in dieser Form in Deutschland einmalig. Die Startgebühren aus den Einzelläufen machen es möglich, dass ein solcher Event ausgetragen werden kann. Die Anmeldegebühren der Unternehmensteams und der Feuerwehren kommen der gemeinnützigen Arbeit von ARQUE (ARbeitsgemeinschaft für QUerschnittgelähmte mit Spina bifida Rhein-Main-Nahe e.V.) zugute, einem Verein, der Menschen mit einer angeborenen Querschnittlähmung, Spina bifida, und deren Angehörige begleitet. ARQUE unterstützt dabei, erklärt der 2. Vorsitzende Michael Lederer, ein selbstbestimmtes Leben mit dieser komplexen Form der Behinderung zu führen. „Etwa eins von Tausend Kindern kommt in Deutschland mit einer angeborenen Querschnittlähmung zur Welt. Der Verein steht allen Betroffenen, Eltern, Familien, Fachleuten und jedem Interessierten als Ansprechpartner kostenfrei und unabhängig von einer Mitgliedschaft zur Verfügung.“ Eine wesentliche Grundlage der ARQUE ist die Selbsthilfe, die Zusammenführung von gleich Betroffenen in allen Lebensphasen.

Der MesseTurm bietet auf seinen 63 Etagen insgesamt fast 62.000 Quadratmeter Gesamtmietfläche mit Raum für 3.500 Büroarbeitsplätze. Pro Etage stehen circa 1.200 Quadratmeter zur Verfügung, die als Einzel-, Kombi- oder Großraumbüros genutzt werden

können. Mit seinen 257 Metern Gesamthöhe, von denen die Treppenläufer 222 hinauf
rennen, verfügt der MesseTurm über die höchsten Büroetagen Deutschlands.

Bildunterschrift:

Der MesseTurm als Herausforderung: Haki Doku aus Italien erklärt Renndirektor Michael
Lederer, wie er im Rollstuhl innerhalb einer Stunde zwei Mal das Treppenhaus hinunter
rollen wird.

Bild: Christine Baumann/Pfungstadt

2.605 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Kontakt: Jan-Philipp Mirwald

0173 3122907